

Newsletter Mai 17

Praxisteam Dr. POLO LEON

Supermänn (2. Folge) Dr. POLOLEON

„einen Menschen, der Fähigkeiten erlangt, die in traditionellen Vorstellungen Göttern vorbehalten sind. Manches davon haben wir längst erreicht, insofern müsste schon der heutige Mensch seinen Vorfahren wie ein Gott vorkommen. Für den größten Teil der Geschichte erwarteten die Menschen von ihren Göttern Lösungen für praktische Probleme. Heute haben die Wissenschaft und der technische Fortschritt für die meisten dieser Probleme Lösungen gefunden, die viel besser sind als die unzuverlässigen Götter. Die Konzepte, die wir im 21. Jahrhundert noch mit Religionen verbinden – das Jenseits etwa oder die moralischen „Werte“ – sind nur Überreste des Göttlichen. Durch die ganze Geschichte hindurch haben die Religionen ihr Angebot angepasst, in einer steten Fluchtbewegung vor dem Fortschritt. Sobald sie merkten, dass ihre Hilfe ... nicht mehr gefragt war, nahmen die Religionen neue Fantasielösungen in ihr Angebot auf, die von der Wissenschaft noch nicht abgedeckt wurden, eben das „Leben nach dem Tod“.“

Eine metaphysische Schlussfolgerung, die die reale Entwicklung der Gesellschaft, der Technik und des Denkens nicht erkennt. Diese „Vorfahren“ existieren heute nur in dem Kopf des Erzählers und hat nicht mehr mit der Wirklichkeit zu tun. Die Götter waren und sind Ausdruck der Ohnmacht über die reale Welt zu erkennen. Die Erkenntnisse erkämpft sich der Mensch im Laufe der mühsam langjährigen Gewinnung von Erkenntnissen über die Naturkräfte, die wir Wissenschaft nennen. Moralische Werte sind nicht nur Vergangenheit. Die Moral ist eine Instanz der Menschennatur und hat eine brisant relevante Sozialnatur.

Die Frage „Leben nach dem Tod“ ist nicht nur eine Frage des Menschen seit seiner Entstehung auf der Erde. Die Wissenschaft hat eine klare unmissverständliche Antwort, gefällt uns oder nicht. Ein Leben erlischt mit dem Tod, doch das Leben geht weiter.

Leben zu erschaffen gebe es drei Wege. A) Biotechnologie sei *die Evolution im Turbomodus. Der Homosapiens soll nur eine Stufe der Evolution des Menschen sein.*

Zuerst soll es differenziert behandelt werden, denn Evolution ist eine Phase, eine quantitative Entwicklung in der Natur. Qualitative Sprünge gehören zur natürlichen Entwicklungen in der Natur selbst, der soziale Strukturen und des Denkens. Nicht durch Mutationen, die Biotechnologie zuletzt durch die Genumschreibung bietet der Menschheit ein gewaltiges Instrument, die nur durch eine menschenwürdige Anwendung Sinn haben wird und sie kann nur in einer neuen demokratischen Gesellschaft.

B) Soll es *radikaler sein. Sog. Cyborgs.* Die Kombination organisches mit nicht organischem Leben ist eine Chimäre. Letzten Endes eine Sackgasse. Die ist nur eine Überbrückung, die Einschränkung, die Unzulänglichkeit der aktuellen Wissenschaft und wird als Relikt bleibt, die monumentale Vergrößerung.

C) *Das Organische soll verlassen werden, nicht organische Lebewesen erschaffen. Intelligente Software soll die neuronale Netzwerke des Gehirns ersetzen. Das Bewusstsein auf dem Computer laden und das Gehirn nachbauen* Doch diese Vorstellung ist eine Illusion, ein individualisiert irreales Konstrukt. Denn das Bewusstsein ist zuerst mit Individuen verbunden, Individuen in einem sozialen Netzwerk, die in einer Gesellschaft interagieren. Das Wesen der Intelligenz ist die fortschreitende Entwicklung in Interaktion und Konfrontation mit der Umgebung, mit der Natur. Und die nachgebauten Gehirne müssen sich bewegen, wiederum von Denkenden Wesen gesteuert werden. Halbroboter halt und die sollten die Übermenschen sein?

Nicht genug mit diesen angeblichen Supermännchen (-männchen), sollte die *„die Wissenschaft der Gegenwart ein verwandtes Ziel haben (... vor 80 Jahren den Übermenschen durch selektive Fortpflanzung und „ethnische Säuberungen“ züchten wollten ...)* mit *wesentlich effizienteren Mitteln, eben mit Gen-Engineering oder Schnittstellen zwischen Computer und Gehirn.*

Der Mann halluziniert! Weiter: *Diese Supermännchen hätten physische und kognitive Fähigkeiten, die unseren heutigen weit überlegen wären. Besseres Gedächtnis, höhere Intelligenz, stärkere, widerstandsfähigere Körper. Vielleicht bewegen wir uns auf eine Zukunft zu, in der ein kleiner Teil der Menschheit gottähnliche Fähigkeiten erlangt, während die allermeisten Menschen zurückbleiben.*

In seinem Verständnis spielt sich das Leben in einer geschlossenen Glocke oder fabuliert er über eine Gesellschaft der Vergangenheit des Sklaventums ähnlich. (Folge in Juni)

Eine Wissensthese: Tumore. Krebs entstehen, wenn die schützenden Enden, die Telomeren der Gene, für ein bestimmtes Prozess programmiert, verbraucht sind und die Gene selbst nicht mehr in der Lage sind, inkorrekte Replikationsprozesse zu reparieren. Dafür können unterschiedlichste Gründe geben, unter anderen Umweltfaktoren, wie chemische Stoffe, Strahlung, u.a.

Träumereien Ein Schloss, wo ich gerne verweile. Der Ort, /wo wir uns eng und innig verbinden können. / Verwöhnt, geachtet, liebkost wie immer, weil Du es bist. Der Ort, / wo Dein Profil zu einer Oase der Ruhe führt. Mich und uns / anbietet, und erfreut, wie alles von Dir. / Ein Lächeln ist immer im Auge, denn der Eingang / des Himmels soll so aussehen. Eine Landschaft / wohlproportioniert wie Göttliches zu erblicken, ist es / vom Himmlischen erträumen. Nur eine sanfte Brise, / ein Lebenshauch streift sie. Das Lächeln / perfekt zwischen Dünnen und blauen Himmel / Das mach sie mit diesem Irdischen, der nur vom Göttlichen fabuliert.



Newsletter Mai 17

Praxisteam Dr. POLO LEON

Online-Termine buchen

Liebe Patientin, Lieber Patient!

Wir freuen uns Ihnen einen neuen Service anbieten zu können.

Sie können ab sofort in unserer Praxis 24 h an allen Tagen der Woche einfach und bequem online einen Termin vereinbaren.

Zunächst bekommen Sie in der Praxis einen Ausdruck, auf dem Sie Ihre festen persönlichen Zugangsdaten erhalten. Zur Anmeldung wird Ihnen eine Bestätigungsmail an Ihre E-Mail- Adresse gesendet, einfach den Link anklicken und schon können Sie sich registrieren.

Sobald Sie registriert sind können Sie Ihren Termin bequem unter www.arztpraxispololeon.de online buchen. Suchen Sie hierzu einfach im Kalender Ihren gewünschten Termin aus und klicken Sie dann auf die Terminzeit. Bitte vergessen Sie auch nicht einen passenden Besuchsgrund auszuwählen. Nach der Reservierung erhalten Sie eine E-Mail als Bestätigung für Ihre Terminvereinbarung. (C.Konnerth)

Die Schilddrüse ist ein Organ unterhalb des Kehlkopfes und produziert Hormon.

Diese Hormone beeinflussen Stoffwechsel, Kreislauf und Wachstum.

Die Hirnanhangdrüse steuert die Produktion der Schilddrüsenhormone.

Sie bewirken im Körper eine Steigerung des Grundumsatzes, Verdauung und Herzschlag werden beschleunigt, Muskeln - und Nervenzellen werden angeregt. Obwohl sie ein sehr kleines Organ ist, hat sie großen Einfluss auf weitere Erkrankungen. In Deutschland scheint diese Störung eine Volkskrankheit zu sein. Eine Über- oder Unterfunktion haben sehr viele Erwachsene. In erster Linie nimmt deshalb die Bevölkerung in Deutschland Jodsalz vorbeugend zu sich. Es wird geglaubt dadurch den Mangel an Jod zu mindern. Jodmangel bedeutet, dass unser Körper diesen Mangel ausgleichen muss, also wird mehr produziert an Hormone, es kann zu einer Vergrößerung der Schilddrüse kommen. Die einfachste Möglichkeit Jod aufzunehmen besteht über die Ernährung. Besonders viel Jod enthält der Seefisch.

Störungen wie, Gewichtszunahme oder -Abnahme, beschleunigter Pulsschlag, Schwitzen, Nervosität, Schlafstörung, Haarausfall oder Herzrhythmusstörungen können ebenso bei einer Störung auftreten, deshalb ist es für den Patienten nicht zu erkennen ob eine Fehlfunktion besteht. Falls Beschwerden in irgendeiner Form vorhanden sind, sollte immer ein Arzt konsultiert werden. Eigene Behandlungen sind in diesem Fall nicht angebracht. (M. Torka)



Rätsel Mai 2017:

Teilen Sie diesen Kreis mit einer geraden Linie in zwei Teile. Die Summe der Zahlen in beiden Hälften muss gleich sein. Vorsticht – es ist schwieriger, als es aussieht! (A. Kwiatkowska)

